

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Februar 2026



Sperrfrist:
27.02.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Berichtsmonat:	Februar 2026
Erstellungsdatum:	20.02.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)	18
Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt	21
Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde	24
Geschäftsstellenbezirk Seelow	27
Geschäftsstellenbezirk Strausberg	30
Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde	33

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
 Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.899	22.940	22.934	-41	-0,2	-736	-3,1	-2,1	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.600	15.596	14.782	4	0,0	-153	-1,0	-0,2	0,5
57,8% Männer	9.021	8.963	8.410	58	0,6	51	0,6	0,6	1,3
42,2% Frauen	6.579	6.633	6.372	-54	-0,8	-204	-3,0	-1,1	-0,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.516	1.487	1.388	29	2,0	-43	-2,8	-1,2	-4,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	362	370	343	-8	-2,2	-29	-7,4	-2,4	-11,4
37,4% 50 Jahre und älter	5.840	5.895	5.551	-55	-0,9	-3	-0,1	1,0	2,2
29,1% dar. 55 Jahre und älter	4.540	4.587	4.321	-47	-1,0	-12	-0,3	1,3	3,0
40,8% Langzeitarbeitslose	6.358	6.398	6.216	-40	-0,6	198	3,2	4,9	5,5
5,2% Schwerbehinderte Menschen	811	825	784	-14	-1,7	-9	-1,1	1,5	-0,8
21,0% Ausländer	3.281	3.237	3.185	44	1,4	-147	-4,3	-3,1	0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.408	2.942	2.511	-534	-18,2	-209	-8,0	0,5	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	965	1.572	1.000	-607	-38,6	-25	-2,5	0,7	-9,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	589	470	542	119	25,3	-115	-16,3	-16,1	-9,2
seit Jahresbeginn	5.350	2.942	29.831	x	x	-193	-3,5	0,5	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.404	2.119	2.350	285	13,4	-74	-3,0	5,5	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	761	759	668	2	0,3	-6	-0,8	12,4	6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	473	373	462	100	26,8	-129	-21,4	2,8	6,0
seit Jahresbeginn	4.523	2.119	29.727	x	x	37	0,8	5,5	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,5	x	x	x	6,9	6,9	6,5
dar. Männer	7,5	7,5	7,0	x	x	x	7,6	7,5	7,0
Frauen	6,1	6,1	5,9	x	x	x	6,3	6,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre	8,0	7,8	7,3	x	x	x	8,6	8,3	8,0
15 bis unter 20 Jahre	5,8	6,0	5,5	x	x	x	6,6	6,4	6,6
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	5,9	x	x	x	6,2	6,2	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,4	x	x	x	6,8	6,8	6,3
Ausländer	19,9	19,6	19,3	x	x	x	23,1	22,5	21,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,5	7,1	x	x	x	7,6	7,5	7,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.112	16.154	15.358	-42	-0,3	-372	-2,3	-0,9	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.109	18.118	17.483	-9	-0,0	-378	-2,0	-0,8	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.185	18.196	17.567	-11	-0,1	-392	-2,1	-0,9	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	7,6	x	x	x	8,1	8,0	7,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.042	5.817	5.295	225	3,9	531	9,6	7,6	7,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.146	18.170	18.130	-24	-0,1	-1.179	-6,1	-5,7	-5,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.473	5.543	5.623	-69	-1,2	-539	-9,0	-6,8	-6,2
Bedarfsgemeinschaften	14.269	14.307	14.337	-38	-0,3	-929	-6,1	-5,5	-5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	586	444	564	142	32,0	-31	-5,0	19,0	21,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.030	444	6.408	x	x	40	4,0	19,0	8,2
Bestand	2.183	2.060	2.238	123	6,0	55	2,6	5,0	14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.964	8.896	8.873	68	0,8	370	4,3	4,7	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.146	6.080	5.431	66	1,1	412	7,2	7,1	6,4
58,8% Männer	3.612	3.571	3.126	41	1,1	267	8,0	7,0	6,1
41,2% Frauen	2.534	2.509	2.305	25	1,0	145	6,1	7,3	6,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	591	565	457	26	4,6	16	2,8	1,1	-15,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	104	72	6	5,8	3	2,8	-5,5	-40,0
43,9% 50 Jahre und älter	2.699	2.717	2.415	-18	-0,7	211	8,5	9,8	9,7
35,7% dar. 55 Jahre und älter	2.197	2.227	2.011	-30	-1,3	137	6,7	9,0	10,9
11,1% Langzeitarbeitslose	684	687	603	-3	-0,4	89	15,0	19,7	14,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	377	381	352	-4	-1,0	14	3,9	7,0	0,9
13,6% Ausländer	838	814	761	24	2,9	98	13,2	11,8	13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.465	1.897	1.442	-432	-22,8	-31	-2,1	5,7	-5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	813	1.353	869	-540	-39,9	-26	-3,1	5,6	-5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	350	242	274	108	44,6	-11	-3,0	0,8	-8,7
seit Jahresbeginn	3.362	1.897	17.352	x	x	72	2,2	5,7	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.345	1.184	1.178	161	13,6	-32	-2,3	2,1	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	586	573	473	13	2,3	8	1,4	5,9	8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	267	170	235	97	57,1	-39	-12,7	1,2	-0,4
seit Jahresbeginn	2.529	1.184	16.233	x	x	-8	-0,3	2,1	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,2
dar. Männer	3,0	3,0	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,5
Frauen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	2,4	x	x	x	3,2	3,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,1	x	x	x	3,1	3,1	2,7
Ausländer	5,1	4,9	4,6	x	x	x	5,0	4,9	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.240	6.172	5.519	68	1,1	389	6,6	6,9	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.786	6.699	6.099	87	1,3	357	5,6	5,5	5,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.850	6.765	6.170	85	1,3	335	5,1	5,1	4,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.042	5.817	5.295	225	3,9	531	9,6	7,6	7,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.935	14.044	14.061	-109	-0,8	-1.106	-7,4	-6,1	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.454	9.516	9.351	-62	-0,7	-565	-5,6	-4,3	-2,7
57,2% Männer	5.409	5.392	5.284	17	0,3	-216	-3,8	-3,3	-1,4
42,8% Frauen	4.045	4.124	4.067	-79	-1,9	-349	-7,9	-5,7	-4,3
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	925	922	931	3	0,3	-59	-6,0	-2,5	2,4
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	252	266	271	-14	-5,3	-32	-11,3	-1,1	1,5
33,2% 50 Jahre und älter	3.141	3.178	3.136	-37	-1,2	-214	-6,4	-5,4	-2,9
24,8% dar. 55 Jahre und älter	2.343	2.360	2.310	-17	-0,7	-149	-6,0	-5,0	-3,1
60,0% Langzeitarbeitslose	5.674	5.711	5.613	-37	-0,6	109	2,0	3,4	4,6
4,6% Schwerbehinderte Menschen	434	444	432	-10	-2,3	-23	-5,0	-2,8	-2,0
25,8% Ausländer	2.443	2.423	2.424	20	0,8	-245	-9,1	-7,2	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	943	1.045	1.069	-102	-9,8	-178	-15,9	-7,7	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	219	131	-67	-30,6	1	0,7	-21,8	-30,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	239	228	268	11	4,8	-104	-30,3	-28,8	-9,8
seit Jahresbeginn	1.988	1.045	12.479	x	x	-265	-11,8	-7,7	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.059	935	1.172	124	13,3	-42	-3,8	10,3	15,9
dar. in Erwerbstätigkeit	175	186	195	-11	-5,9	-14	-7,4	38,8	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	203	227	3	1,5	-90	-30,4	4,1	13,5
seit Jahresbeginn	1.994	935	13.494	x	x	45	2,3	10,3	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,4	4,4	4,2
dar. Männer	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,7	4,7	4,5
Frauen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	4,1	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	5,4	5,2	5,0
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,8	4,6	4,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,7	3,7	3,5
Ausländer	14,8	14,7	14,7	x	x	x	18,1	17,6	16,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,8	4,8	4,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.872	9.982	9.839	-110	-1,1	-761	-7,2	-5,2	-4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.323	11.419	11.384	-96	-0,8	-735	-6,1	-4,2	-3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.335	11.431	11.397	-96	-0,8	-727	-6,0	-4,1	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	4,9	5,0	4,9	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.146	18.170	18.130	-24	-0,1	-1.179	-6,1	-5,7	-5,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.473	5.543	5.623	-69	-1,2	-539	-9,0	-6,8	-6,2
Bedarfsgemeinschaften	14.269	14.307	14.337	-38	-0,3	-929	-6,1	-5,5	-5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Dezember 2025 bis Februar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

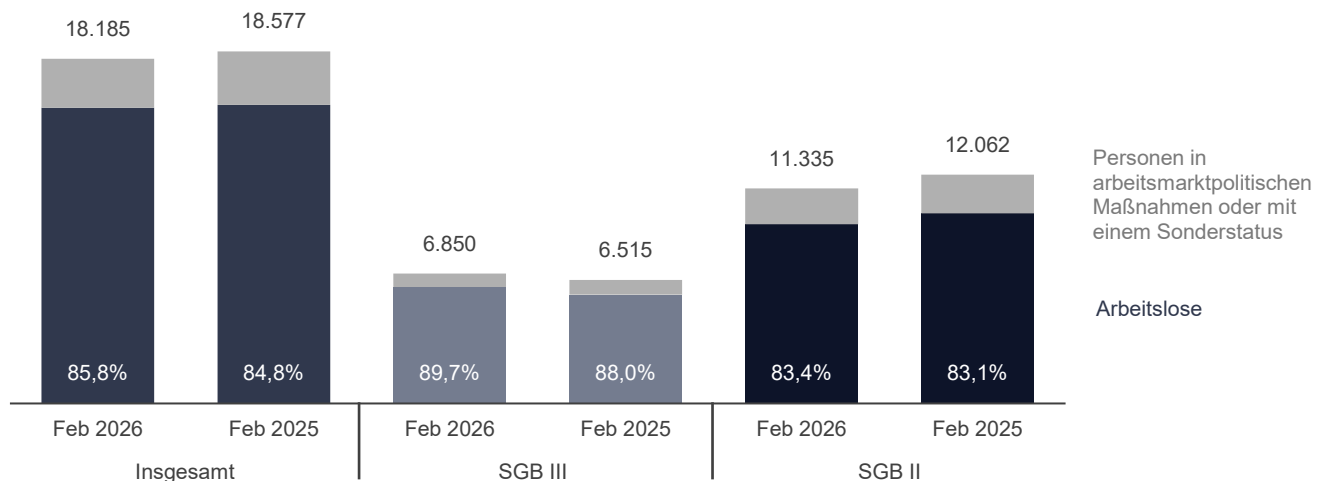
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	15.600	15.596	4	0,0	-153	-1,0	-0,2	0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	512	558	-46	-8,2	-219	-30,0	-17,6	-24,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	398	439	-41	-9,3	-3	-0,7	28,0	10,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	114	119	-5	-4,2	-216	-65,5	-64,4	-64,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.112	16.154	-42	-0,3	-372	-2,3	-0,9	-0,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.997	1.964	33	1,7	-6	-0,3	-0,3	0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	462	482	-20	-4,1	3	0,7	-2,0	-2,1
Arbeitsgelegenheiten	355	365	-10	-2,7	70	24,6	33,7	15,0
Fremdförderung	669	689	-20	-2,9	-45	-6,3	-5,0	-9,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	95	95	-	-	-20	-17,4	-18,1	-24,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	415	332	83	25,0	-14	-3,3	-8,5	17,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.109	18.118	-9	-0,0	-378	-2,0	-0,8	-0,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	76	78	-2	-2,6	-14	-15,6	-11,4	-16,8
Gründungszuschuss	64	66	-2	-3,0	-22	-25,6	-23,3	-26,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	12	-	-	8	200,0	*	225,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.185	18.196	-11	-0,1	-392	-2,1	-0,9	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	x	x	x	8,1	8,0	7,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,8	85,7	x	x	x	84,8	85,1	83,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.146	6.080	66	1,1	412	7,2	7,1	6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	94	92	2	2,2	-23	-19,7	-8,0	-30,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	94	92	2	2,2	-23	-19,7	-8,0	-30,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.240	6.172	68	1,1	389	6,6	6,9	5,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	546	527	19	3,6	-32	-5,5	-7,9	4,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	312	337	-25	-7,4	-28	-8,2	-5,6	-2,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	70	67	3	4,5	-10	-12,5	-19,3	-
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	164	123	41	33,3	6	3,8	-6,8	25,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.786	6.699	87	1,3	357	5,6	5,5	5,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	64	66	-2	-3,0	-22	-25,6	-23,3	-26,8
Gründungszuschuss	64	66	-2	-3,0	-22	-25,6	-23,3	-26,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.850	6.765	85	1,3	335	5,1	5,1	4,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,7	89,9	x	x	x	88,0	88,2	86,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.454	9.516	-62	-0,7	-565	-5,6	-4,3	-2,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	418	466	-48	-10,3	-196	-31,9	-19,2	-23,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	304	347	-43	-12,4	20	7,0	42,8	28,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	114	119	-5	-4,2	-216	-65,5	-64,4	-64,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.872	9.982	-110	-1,1	-761	-7,2	-5,2	-4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.451	1.437	14	1,0	26	1,8	2,8	-1,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	150	145	5	3,4	31	26,1	7,4	-1,9
Arbeitsgelegenheiten	355	365	-10	-2,7	70	24,6	33,7	15,0
Fremdförderung	599	622	-23	-3,7	-35	-5,5	-3,1	-9,9
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	95	95	-	-	-20	-17,4	-18,1	-24,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	251	209	42	20,1	-20	-7,4	-9,5	13,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.323	11.419	-96	-0,8	-735	-6,1	-4,2	-3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	12	12	-	-	8	200,0	*	225,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	12	-	-	8	200,0	*	225,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.335	11.431	-96	-0,8	-727	-6,0	-4,1	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	4,9	5,0	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,4	83,2	x	x	x	83,1	83,4	81,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

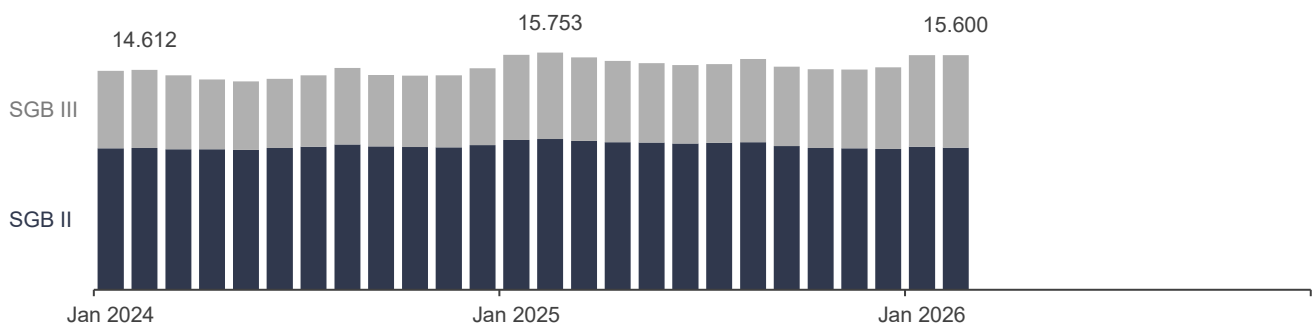
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 4 auf 15.600. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 153 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.146, das sind 66 mehr als im Vormonat und 412 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.454 Arbeitslose, das ist ein Minus von 62 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2025 waren es 565 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	15.600	4	0,0	-153	-1,0	6,8	6,8	6,9
Männer	9.021	58	0,6	51	0,6	7,5	7,5	7,6
Frauen	6.579	-54	-0,8	-204	-3,0	6,1	6,1	6,3
15 bis unter 25 Jahre	1.516	29	2,0	-43	-2,8	8,0	7,8	8,6
15 bis unter 20 Jahre	362	-8	-2,2	-29	-7,4	5,8	6,0	6,6
50 Jahre und älter	5.840	-55	-0,9	-3	-0,1	6,2	6,3	6,2
55 Jahre und älter	4.540	-47	-1,0	-12	-0,3	6,7	6,8	6,8
Deutsche	12.319	-40	-0,3	-6	-0,0	5,8	5,8	5,8
Ausländer	3.281	44	1,4	-147	-4,3	19,9	19,6	23,1
Rechtskreis SGB III	6.146	66	1,1	412	7,2	2,7	2,7	2,5
Männer	3.612	41	1,1	267	8,0	3,0	3,0	2,8
Frauen	2.534	25	1,0	145	6,1	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	591	26	4,6	16	2,8	3,1	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	110	6	5,8	3	2,8	1,8	1,7	1,8
50 Jahre und älter	2.699	-18	-0,7	211	8,5	2,9	3,0	2,6
55 Jahre und älter	2.197	-30	-1,3	137	6,7	3,3	3,4	3,1
Deutsche	5.308	42	0,8	314	6,3	2,5	2,5	2,4
Ausländer	838	24	2,9	98	13,2	5,1	4,9	5,0
Rechtskreis SGB II	9.454	-62	-0,7	-565	-5,6	4,1	4,2	4,4
Männer	5.409	17	0,3	-216	-3,8	4,5	4,5	4,7
Frauen	4.045	-79	-1,9	-349	-7,9	3,7	3,8	4,1
15 bis unter 25 Jahre	925	3	0,3	-59	-6,0	4,9	4,9	5,4
15 bis unter 20 Jahre	252	-14	-5,3	-32	-11,3	4,1	4,3	4,8
50 Jahre und älter	3.141	-37	-1,2	-214	-6,4	3,3	3,4	3,5
55 Jahre und älter	2.343	-17	-0,7	-149	-6,0	3,4	3,4	3,7
Deutsche	7.011	-82	-1,2	-320	-4,4	3,3	3,4	3,5
Ausländer	2.443	20	0,8	-245	-9,1	14,8	14,7	18,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

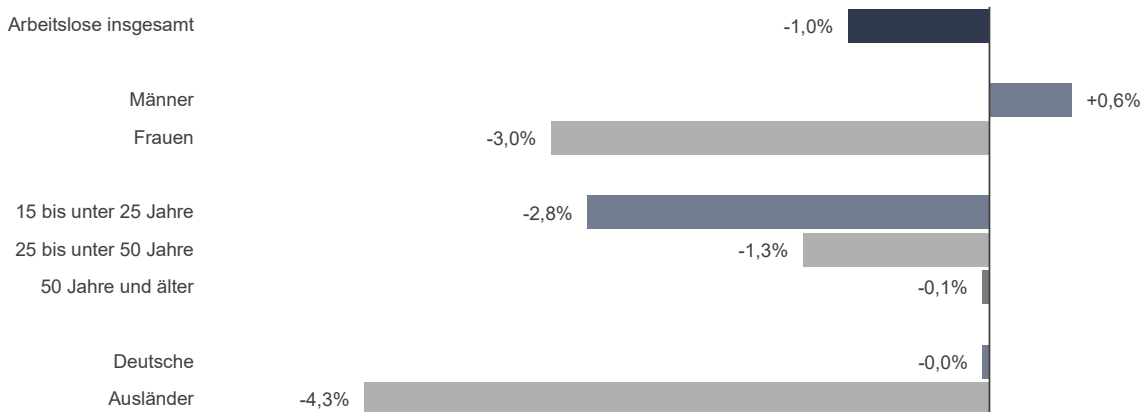
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

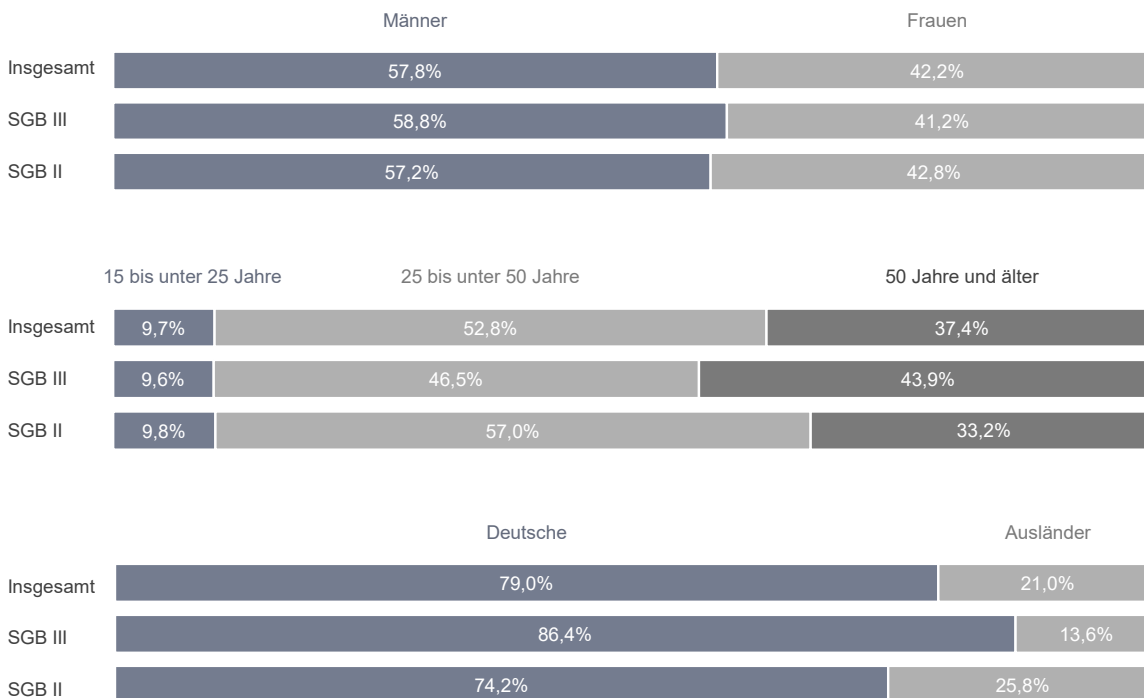
Februar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von -4% bei Ausländern bis +1% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

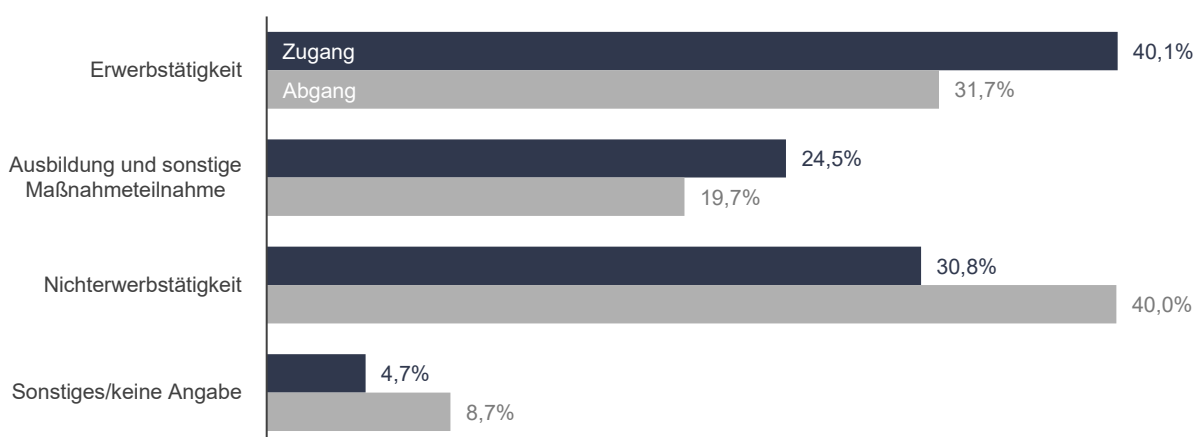
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.408 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 209 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.404 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 74 weniger als im Februar 2025. Seit Jahresbeginn gab es 5.350 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 193 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.523 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 37 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 965 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 761 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 6 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.408	-534	-18,2	-209	-8,0	5.350	-193	-3,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	965	-607	-38,6	-25	-2,5	2.537	-14	-0,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	868	-534	-38,1	-48	-5,2	2.270	-17	-0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	33	-72	-68,6	17	106,3	138	2	1,5
Selbständigkeit	41	-1	-2,4	3	7,9	83	5	6,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	589	119	25,3	-115	-16,3	1.059	-205	-16,2
Nichterwerbstätigkeit	742	-53	-6,7	-44	-5,6	1.537	60	4,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	467	-26	-5,3	-11	-2,3	960	33	3,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	239	-19	-7,4	-27	-10,2	497	27	5,7
Sonstiges/keine Angabe	112	7	6,7	-25	-18,2	217	-34	-13,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.404	285	13,4	-74	-3,0	4.523	37	0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	761	2	0,3	-6	-0,8	1.520	78	5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	682	29	4,4	-13	-1,9	1.335	36	2,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	-20	-46,5	-	-	66	22	50,0
Selbständigkeit	43	-4	-8,5	2	4,9	90	8	9,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	473	100	26,8	-129	-21,4	846	-119	-12,3
Nichterwerbstätigkeit	962	159	19,8	63	7,0	1.765	83	4,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	603	128	26,9	8	1,3	1.078	5	0,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	243	34	16,3	10	4,3	452	14	3,2
Sonstiges/keine Angabe	208	24	13,0	-2	-1,0	392	-5	-1,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

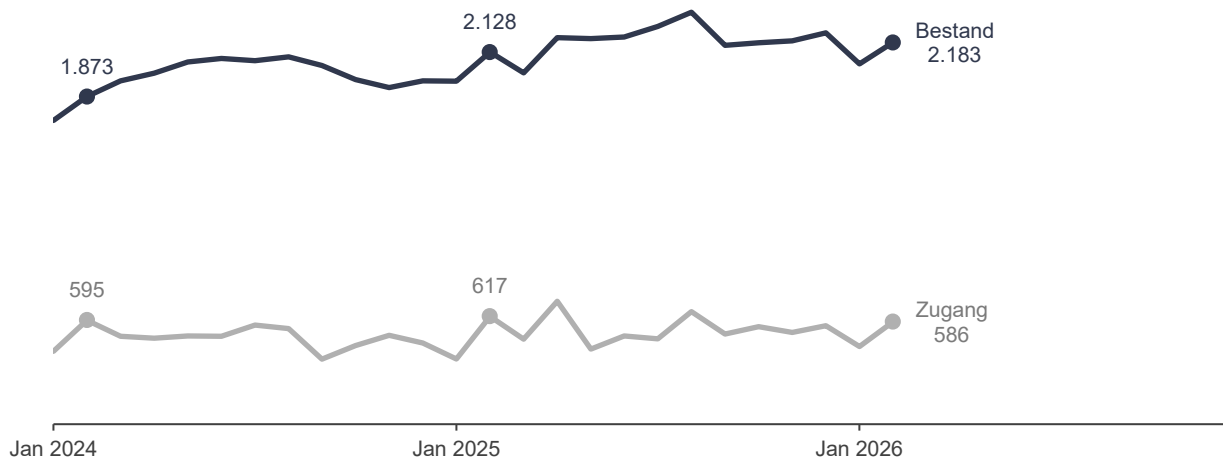
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Februar 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) waren im Februar den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.183 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 123 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 55 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 586 neue Arbeitsstellen, das waren 31 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.030 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 40 oder 4%. Zudem wurden im Februar 441 Arbeitsstellen abgemeldet (+1). Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.070 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 247 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	586	142	32,0	-31	-5,0	1.030	40	4,0
dar. sofort zu besetzen	414	120	40,8	-53	-11,3	708	-23	-3,1
sozialversicherungspflichtig	581	143	32,6	-28	-4,6	1.019	48	4,9
dar. sofort zu besetzen	410	121	41,9	-52	-11,3	699	-20	-2,8
Bestand	2.183	123	6,0	55	2,6	2.122	77	3,7
dar. sofort zu besetzen	2.002	98	5,1	-7	-0,3	1.953	28	1,5
sozialversicherungspflichtig	2.168	121	5,9	62	2,9	2.108	85	4,2
dar. sofort zu besetzen	1.989	97	5,1	-	-	1.941	35	1,8
Abgang	441	-188	-29,9	1	0,2	1.070	247	30,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	438	-31	-6,6	6	1,4	907	103	12,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.600	100	4	0,0	-153	-1,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.085	7,0	-24	-2,2	-128	-10,6
Fertigungsberufe	661	4,2	-16	-2,4	-31	-4,5
Fertigungstechnische Berufe	656	4,2	3	0,5	-19	-2,8
Bau- und Ausbauberufe	1.730	11,1	15	0,9	-96	-5,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.252	8,0	41	3,4	-4	-0,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	815	5,2	-4	-0,5	3	0,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.295	8,3	-30	-2,3	-2	-0,2
Handelsberufe	1.649	10,6	21	1,3	19	1,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.372	8,8	38	2,8	58	4,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	486	3,1	19	4,1	52	12,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	247	1,6	-3	-1,2	17	7,4
Sicherheitsberufe	849	5,4	-1	-0,1	53	6,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.897	12,2	5	0,3	85	4,7
Reinigungsberufe	1.086	7,0	-8	-0,7	-3	-0,3
Keine Angabe	520	3,3	-52	-9,1	-157	-23,2
Gemeldete Arbeitsstellen	2.183	100	123	6,0	55	2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	71	3,3	10	16,4	-2	-2,7
Fertigungsberufe	130	6,0	-3	-2,3	-13	-9,1
Fertigungstechnische Berufe	292	13,4	24	9,0	-67	-18,7
Bau- und Ausbauberufe	279	12,8	29	11,6	29	11,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	136	6,2	7	5,4	-38	-21,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	283	13,0	8	2,9	57	25,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	150	6,9	-4	-2,6	11	7,9
Handelsberufe	232	10,6	6	2,7	32	16,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	91	4,2	7	8,3	-5	-5,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	113	5,2	9	8,7	-8	-6,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	49	2,2	7	16,7	19	63,3
Sicherheitsberufe	69	3,2	-3	-4,2	9	15,0
Verkehrs- und Logistikberufe	216	9,9	14	6,9	16	8,0
Reinigungsberufe	72	3,3	12	20,0	15	26,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

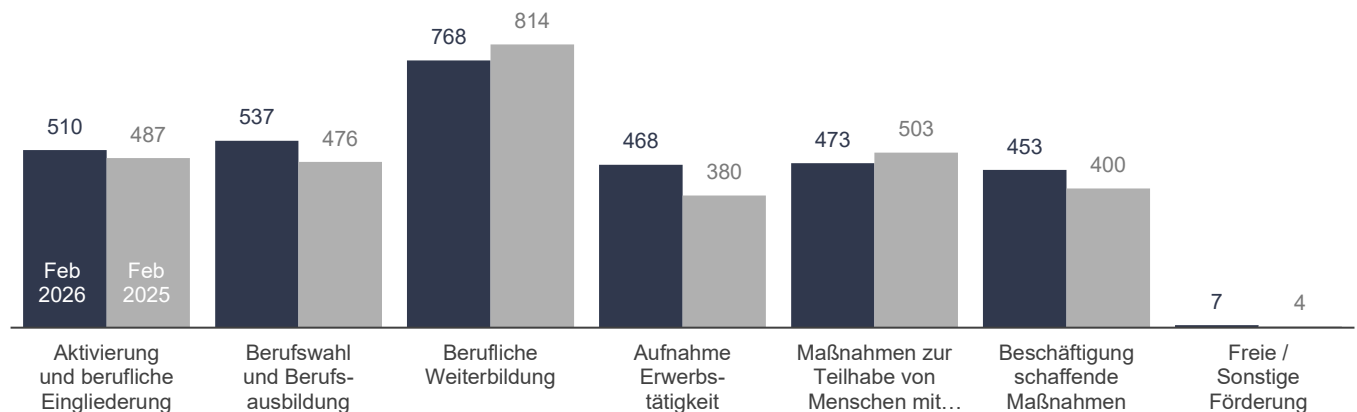
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	423	32	8,2	-46	-9,8	814	-18	-2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	29	3	11,5	-4	-12,1	55	-	-
Berufliche Weiterbildung	141	45	46,9	11	8,5	237	16	7,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	59	-24	-28,9	-5	-7,8	142	23	19,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	2	11,1	-	-	38	-2	-5,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	34	-185	-84,5	-9	-20,9	253	25	11,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	510	-4	-0,8	23	4,7	512	55	11,9
Berufswahl und Berufsausbildung	537	2	0,4	61	12,8	536	56	11,7
Berufliche Weiterbildung	768	-4	-0,5	-46	-5,7	770	-60	-7,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	468	9	2,0	88	23,2	464	79	20,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	473	-1	-0,2	-30	-6,0	474	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	453	-7	-1,5	53	13,3	457	62	15,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	3	75,0	7	4	100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	325	-34	-9,5	58	21,7	684	92	15,5
Berufswahl und Berufsausbildung	30	5	20,0	-11	-26,8	55	-17	-23,6
Berufliche Weiterbildung	146	15	11,5	-20	-12,0	277	-12	-4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	-33	-32,7	-2	-2,9	169	1	0,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	-4	-12,5	12	75,0	60	6	11,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	44	-214	-82,9	12	37,5	302	5	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) (Arbeitsort)

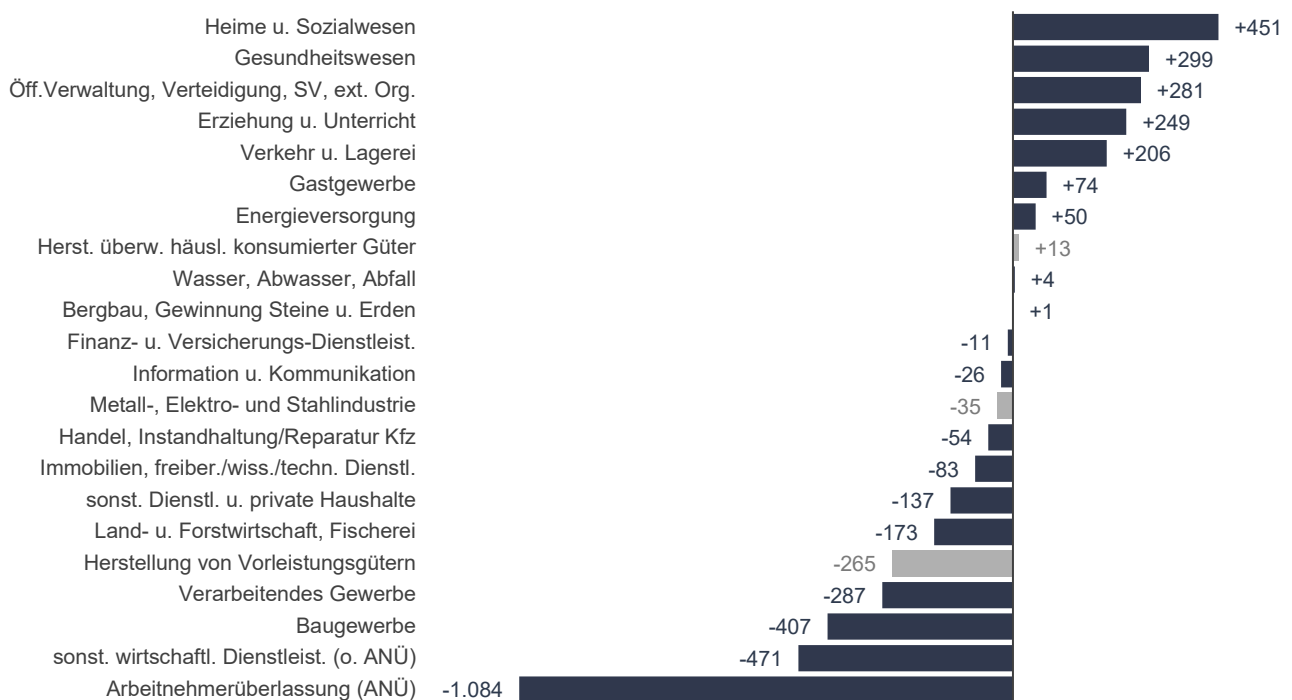
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) auf 149.801. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.118 oder 0,7%, nach –1.732 oder –1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+451 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (–1.084 oder –21,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	149.801	149.740	150.855	152.165	150.919	-1.118	-0,7
54,1% Männer	81.018	80.992	81.600	82.612	81.788	-770	-0,9
45,9% Frauen	68.783	68.748	69.255	69.553	69.131	-348	-0,5
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	13.412	13.678	14.327	14.724	13.512	-100	-0,7
65,7% 25 bis unter 55 Jahre	98.480	98.241	98.375	99.077	98.992	-512	-0,5
24,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	36.346	36.352	36.526	36.832	36.932	-586	-1,6
67,5% Vollzeit	101.065	101.483	102.608	104.049	103.014	-1.949	-1,9
32,5% Teilzeit	48.736	48.257	48.247	48.116	47.905	831	1,7
82,9% Deutsche	124.166	124.515	125.691	126.752	126.201	-2.035	-1,6
17,1% Ausländer	25.635	25.225	25.164	25.413	24.718	917	3,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

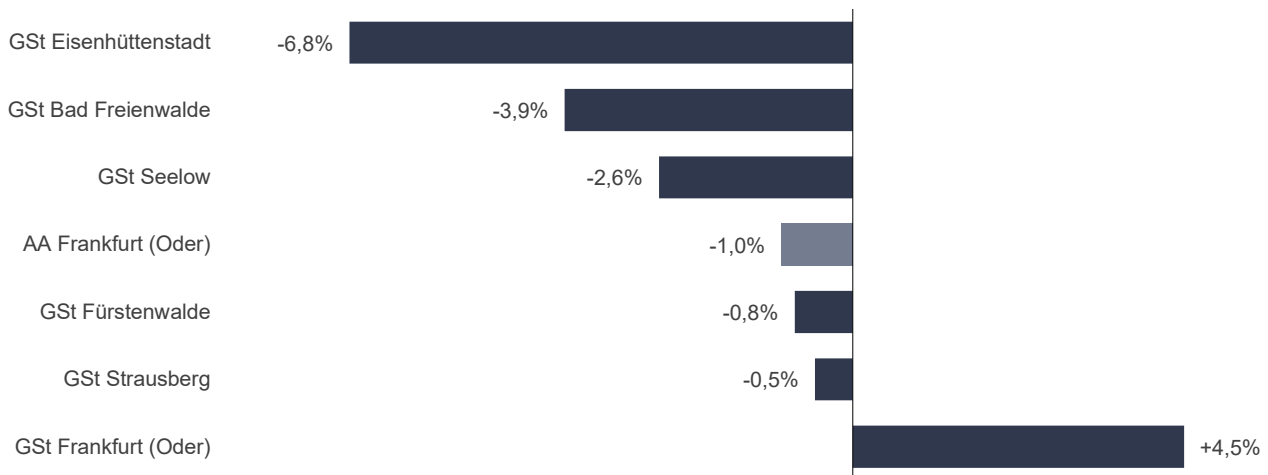
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Februar 2026

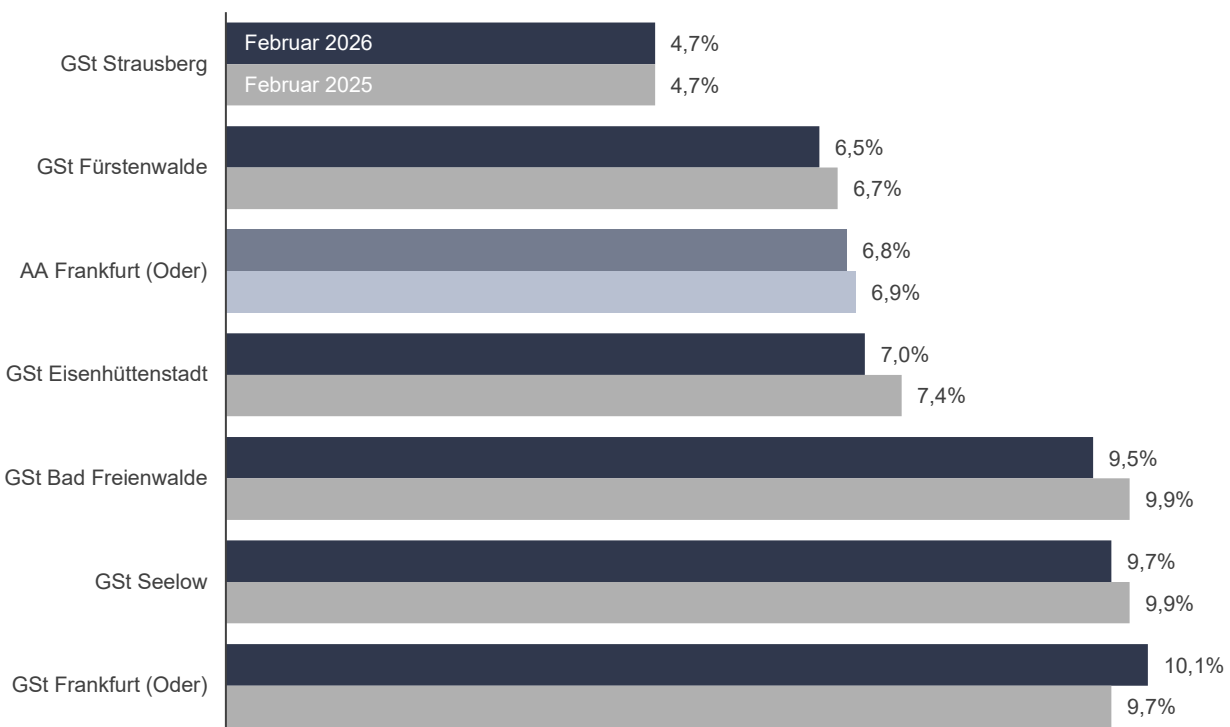
Im Agenturbezirk Frankfurt (Oder) entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Frankfurt (Oder) mit einer Zunahme von 5%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder). Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2026 von 4,7% in Strausberg bis 10,1% in Frankfurt (Oder).

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 46 auf 2.944 Personen gestiegen. Das waren 127 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 10,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,7%. Dabei meldeten sich 492 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 454 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.041 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 871 Abmeldungen von Arbeitslosen (+93). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 28 Stellen auf 417 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 94 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 158 neue Arbeitsstellen, 45 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 233 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 38.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.363	4.347	4.320	16	0,4	-80	-1,8	0,4	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.944	2.898	2.762	46	1,6	127	4,5	5,8	7,6
57,9% Männer	1.704	1.665	1.595	39	2,3	117	7,4	8,2	10,6
42,1% Frauen	1.240	1.233	1.167	7	0,6	10	0,8	2,8	3,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	273	265	254	8	3,0	-16	-5,5	-	9,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	55	48	-1	-1,8	-9	-14,3	7,8	-12,7
32,7% 50 Jahre und älter	964	977	925	-13	-1,3	111	13,0	14,7	15,5
24,3% dar. 55 Jahre und älter	716	732	694	-16	-2,2	85	13,5	16,2	17,2
35,7% Langzeitarbeitslose	1.050	1.055	1.031	-5	-0,5	88	9,1	11,4	13,9
4,0% Schwerbehinderte Menschen	118	132	121	-14	-10,6	-11	-8,5	3,9	2,5
33,6% Ausländer	988	974	942	14	1,4	87	9,7	16,5	22,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	549	595	-57	-10,4	-25	-4,8	8,5	14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	198	256	197	-58	-22,7	24	13,8	11,8	-15,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	97	171	21	21,6	-47	-28,5	-21,8	40,2
15 bis unter 25 Jahre	85	82	86	3	3,7	-8	-8,6	5,1	-2,3
55 Jahre und älter	74	108	147	-34	-31,5	-1	-1,3	10,2	88,5
seit Jahresbeginn	1.041	549	5.879	x	x	18	1,8	8,5	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	454	417	491	37	8,9	9	2,0	25,2	18,0
dar. in Erwerbstätigkeit	137	134	130	3	2,2	-12	-8,1	17,5	4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	95	103	4	4,2	3	3,1	46,2	22,6
15 bis unter 25 Jahre	73	65	74	8	12,3	2	2,8	62,5	-2,6
55 Jahre und älter	94	78	61	16	20,5	15	19,0	27,9	15,1
seit Jahresbeginn	871	417	5.726	x	x	93	12,0	25,2	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	9,9	9,5	x	x	x	9,7	9,4	8,8
Männer	10,9	10,6	10,2	x	x	x	10,2	9,9	9,3
Frauen	9,2	9,1	8,6	x	x	x	9,0	8,8	8,3
15 bis unter 25 Jahre	10,1	9,8	9,4	x	x	x	11,1	10,2	8,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,6	8,1	x	x	x	7,5	7,6	7,1
55 bis unter 65 Jahre	8,7	8,9	8,5	x	x	x	7,9	8,0	7,5
Ausländer	20,9	20,6	19,9	x	x	x	21,3	19,8	18,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,0	10,8	10,3	x	x	x	10,6	10,3	9,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	158	75	166	83	110,7	45	39,8	-8,5	66,0
Zugang seit Jahresbeginn	233	75	1.495	x	x	38	19,5	-8,5	14,1
Bestand	417	389	403	28	7,2	94	29,1	9,9	18,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 43 auf 948 Personen gestiegen. Das waren 89 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 256 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15). Seit Beginn des Jahres gab es 543 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 56 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 385 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+15).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.405	1.373	1.354	32	2,3	91	6,9	5,9	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	948	905	803	43	4,8	89	10,4	6,1	3,2
62,6% Männer	593	571	494	22	3,9	69	13,2	11,7	8,6
37,4% Frauen	355	334	309	21	6,3	20	6,0	-2,3	-4,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	84	75	56	9	12,0	-8	-8,7	-17,6	-29,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	3	1	12,5	-2	-18,2	-27,3	-75,0
37,1% 50 Jahre und älter	352	353	312	-1	-0,3	56	18,9	19,7	18,2
27,8% dar. 55 Jahre und älter	264	277	247	-13	-4,7	31	13,3	18,9	21,7
7,3% Langzeitarbeitslose	69	66	66	3	4,5	14	25,5	11,9	20,0
4,2% Schwerbehinderte Menschen	40	48	40	-8	-16,7	-5	-11,1	11,6	2,6
29,7% Ausländer	282	265	240	17	6,4	23	8,9	3,5	-1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	256	287	232	-31	-10,8	19	8,0	14,8	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	207	146	-61	-29,5	9	6,6	19,7	-2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	29	49	23	79,3	-4	-7,1	-6,5	28,9
15 bis unter 25 Jahre	32	34	23	-2	-5,9	-2	-5,9	17,2	-30,3
55 Jahre und älter	41	69	48	-28	-40,6	5	13,9	16,9	23,1
seit Jahresbeginn	543	287	2.651	x	x	56	11,5	14,8	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	184	181	17	9,2	-15	-6,9	19,5	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	84	90	73	-6	-6,7	-4	-4,5	15,4	9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	32	34	8	25,0	-1	-2,4	113,3	25,9
15 bis unter 25 Jahre	23	19	18	4	21,1	-7	-23,3	72,7	-35,7
55 Jahre und älter	52	40	32	12	30,0	13	33,3	53,8	28,0
seit Jahresbeginn	385	184	2.438	x	x	15	4,1	19,5	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,1	2,8	x	x	x	3,0	2,9	2,7
Männer	3,8	3,6	3,2	x	x	x	3,4	3,3	2,9
Frauen	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,1	x	x	x	3,5	3,5	3,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,1	x	x	x	2,9	3,0	2,6
Ausländer	6,0	5,6	5,1	x	x	x	6,1	6,1	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,0	x	x	x	3,2	3,2	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 3 auf 1.996 Personen gestiegen. Das waren 38 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%.

Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 253 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 498 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 486 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.958	2.974	2.966	-16	-0,5	-171	-5,5	-2,0	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.996	1.993	1.959	3	0,2	38	1,9	5,7	9,5
55,7% Männer	1.111	1.094	1.101	17	1,6	48	4,5	6,4	11,6
44,3% Frauen	885	899	858	-14	-1,6	-10	-1,1	4,9	7,0
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	189	190	198	-1	-0,5	-8	-4,1	9,2	29,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	47	45	-2	-4,3	-7	-13,5	17,5	4,7
30,7% 50 Jahre und älter	612	624	613	-12	-1,9	55	9,9	12,0	14,2
22,6% dar. 55 Jahre und älter	452	455	447	-3	-0,7	54	13,6	14,6	14,9
49,1% Langzeitarbeitslose	981	989	965	-8	-0,8	74	8,2	11,4	13,5
3,9% Schwerbehinderte Menschen	78	84	81	-6	-7,1	-6	-7,1	-	2,5
35,4% Ausländer	706	709	702	-3	-0,4	64	10,0	22,2	33,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	236	262	363	-26	-9,9	-44	-15,7	2,3	29,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	49	51	3	6,1	15	40,5	-12,5	-39,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	68	122	-2	-2,9	-43	-39,4	-26,9	45,2
15 bis unter 25 Jahre	53	48	63	5	10,4	-6	-10,2	-2,0	14,5
55 Jahre und älter	33	39	99	-6	-15,4	-6	-15,4	-	153,8
seit Jahresbeginn	498	262	3.228	x	x	-38	-7,1	2,3	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	253	233	310	20	8,6	24	10,5	30,2	24,5
dar. in Erwerbstätigkeit	53	44	57	9	20,5	-8	-13,1	22,2	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	63	69	-4	-6,3	4	7,3	26,0	21,1
15 bis unter 25 Jahre	50	46	56	4	8,7	9	22,0	58,6	16,7
55 Jahre und älter	42	38	29	4	10,5	2	5,0	8,6	3,6
seit Jahresbeginn	486	233	3.288	x	x	78	19,1	30,2	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,7	x	x	x	6,7	6,5	6,2
Männer	7,1	7,0	7,0	x	x	x	6,9	6,6	6,4
Frauen	6,5	6,6	6,3	x	x	x	6,6	6,3	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,0	7,3	x	x	x	7,6	6,7	5,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,4	x	x	x	4,9	5,0	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Ausländer	14,9	15,0	14,9	x	x	x	15,2	13,7	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,4	7,3	x	x	x	7,3	7,1	6,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 17 auf 1.741 Personen verringert. Das waren 128 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,4%. Dabei meldeten sich 198 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 219 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 474 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 9 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 423 Abmeldungen von Arbeitslosen (+28). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 23 Stellen auf 264 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 16 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 66 neue Arbeitsstellen, 22 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 112 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 34.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.529	2.553	2.580	-24	-0,9	-255	-9,2	-7,7	-7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.741	1.758	1.686	-17	-1,0	-128	-6,8	-6,3	-5,8
55,7% Männer	969	980	910	-11	-1,1	-70	-6,7	-6,0	-8,2
44,3% Frauen	772	778	776	-6	-0,8	-58	-7,0	-6,7	-2,9
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	162	163	154	-1	-0,6	14	9,5	9,4	-1,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	41	34	-2	-4,9	-	-	2,5	-27,7
42,2% 50 Jahre und älter	735	745	708	-10	-1,3	-56	-7,1	-6,2	-4,5
33,4% dar. 55 Jahre und älter	582	590	560	-8	-1,4	-38	-6,1	-4,5	-2,4
54,0% Langzeitarbeitslose	940	940	921	-	-	10	1,1	1,7	4,3
5,1% Schwerbehinderte Menschen	89	90	88	-1	-1,1	11	14,1	12,5	6,0
19,4% Ausländer	337	328	325	9	2,7	-48	-12,5	-15,9	-14,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	276	184	-78	-28,3	-15	-7,0	2,2	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	64	155	79	-91	-58,7	-3	-4,5	6,9	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	49	37	6	12,2	-4	-6,8	-	-30,2
15 bis unter 25 Jahre	33	38	34	-5	-13,2	-	-	35,7	30,8
55 Jahre und älter	48	80	51	-32	-40,0	-3	-5,9	-11,1	2,0
seit Jahresbeginn	474	276	2.555	x	x	-9	-1,9	2,2	-8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	204	200	15	7,4	4	1,9	13,3	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	67	80	62	-13	-16,3	12	21,8	35,6	10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	32	25	11	34,4	-13	-23,2	3,2	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	33	24	22	9	37,5	1	3,1	-25,0	-35,3
55 Jahre und älter	59	53	55	6	11,3	4	7,3	6,0	-
seit Jahresbeginn	423	204	2.650	x	x	28	7,1	13,3	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,0	6,7	x	x	x	7,4	7,4	7,1
Männer	7,3	7,4	6,9	x	x	x	7,8	7,8	7,5
Frauen	6,5	6,6	6,6	x	x	x	6,9	7,0	6,7
15 bis unter 25 Jahre	8,9	9,0	8,5	x	x	x	8,3	8,3	8,7
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	6,2	x	x	x	6,7	6,8	6,3
55 bis unter 65 Jahre	6,9	7,0	6,6	x	x	x	7,3	7,3	6,8
Ausländer	31,0	30,2	29,9	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,4	x	x	x	8,1	8,1	7,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	66	46	36	20	43,5	22	50,0	35,3	28,6
Zugang seit Jahresbeginn	112	46	563	x	x	34	43,6	35,3	-5,2
Bestand	264	241	235	23	9,5	16	6,5	1,7	-1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 5 auf 508 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 110 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7). Seit Beginn des Jahres gab es 272 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 221 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										754	750	748	4	0,5	-24	-3,1	-2,3	-3,9
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										508	513	461	-5	-1,0	2	0,4	1,4	-3,2
54,3% Männer										276	289	242	-13	-4,5	-23	-7,7	-4,9	-14,5
45,7% Frauen										232	224	219	8	3,6	25	12,1	10,9	13,5
11,0% 15 bis unter 25 Jahre										56	53	43	3	5,7	14	33,3	23,3	-2,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre										11	9	*	2	22,2	-	-	-10,0	*
51,4% 50 Jahre und älter										261	270	247	-9	-3,3	-21	-7,4	-4,9	-6,8
43,1% dar. 55 Jahre und älter										219	223	206	-4	-1,8	-16	-6,8	-6,3	-7,6
16,7% Langzeitarbeitslose										85	83	82	2	2,4	10	13,3	18,6	32,3
7,5% Schwerbehinderte Menschen										38	35	33	3	8,6	8	26,7	6,1	-10,8
9,4% Ausländer										48	46	39	2	4,3	13	37,1	24,3	-
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										110	162	108	-52	-32,1	-6	-5,2	20,0	-3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit										52	112	68	-60	-53,6	-6	-10,3	12,0	-4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										30	23	19	7	30,4	-3	-9,1	76,9	-24,0
15 bis unter 25 Jahre										23	25	15	-2	-8,0	7	43,8	92,3	15,4
55 Jahre und älter										28	48	35	-20	-41,7	-4	-12,5	-2,0	-5,4
seit Jahresbeginn										272	162	1.451	x	x	21	8,4	20,0	-0,4
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										115	106	101	9	8,5	7	6,5	6,0	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit										45	52	46	-7	-13,5	3	7,1	18,2	15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										22	14	14	8	57,1	-2	-8,3	27,3	-17,6
15 bis unter 25 Jahre										18	12	10	6	50,0	5	38,5	-14,3	-37,5
55 Jahre und älter										32	32	27	-	-	-1	-3,0	-3,0	8,0
seit Jahresbeginn										221	106	1.434	x	x	13	6,3	6,0	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,0	2,0	1,8	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Männer										2,1	2,2	1,8	x	x	x	2,2	2,3	2,1
Frauen										2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre										3,1	2,9	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre										x	x	*	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre										2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,2
55 bis unter 65 Jahre										2,6	2,7	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Ausländer										4,4	4,2	3,6	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 12 auf 1.233 Personen verringert. Das waren 130 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%.

Dabei meldeten sich 88 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 104 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 202 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 202 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+15).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.775	1.803	1.832	-28	-1,6	-231	-11,5	-9,8	-8,9
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.233	1.245	1.225	-12	-1,0	-130	-9,5	-9,2	-6,8
56,2% Männer										693	691	668	2	0,3	-47	-6,4	-6,5	-5,6
43,8% Frauen										540	554	557	-14	-2,5	-83	-13,3	-12,3	-8,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre										106	110	111	-4	-3,6	-	-	3,8	-0,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre										28	32	33	-4	-12,5	-	-	6,7	-8,3
38,4% 50 Jahre und älter										474	475	461	-1	-0,2	-35	-6,9	-6,9	-3,2
29,4% dar. 55 Jahre und älter										363	367	354	-4	-1,1	-22	-5,7	-3,4	0,9
69,3% Langzeitarbeitslose										855	857	839	-2	-0,2	-	-	0,4	2,2
4,1% Schwerbehinderte Menschen										51	55	55	-4	-7,3	3	6,3	17,0	19,6
23,4% Ausländer										289	282	286	7	2,5	-61	-17,4	-20,1	-15,6
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										88	114	76	-26	-22,8	-9	-9,3	-15,6	-13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit										12	43	11	-31	-72,1	3	33,3	-4,4	22,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										25	26	18	-1	-3,8	-1	-3,8	-27,8	-35,7
15 bis unter 25 Jahre										10	13	19	-3	-23,1	-7	-41,2	-13,3	46,2
55 Jahre und älter										20	32	16	-12	-37,5	1	5,3	-22,0	23,1
seit Jahresbeginn										202	114	1.104	x	x	-30	-12,9	-15,6	-16,4
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										104	98	99	6	6,1	-3	-2,8	22,5	-7,5
dar. in Erwerbstätigkeit										22	28	16	-6	-21,4	9	69,2	86,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										21	18	11	3	16,7	-11	-34,4	-10,0	-38,9
15 bis unter 25 Jahre										15	12	12	3	25,0	-4	-21,1	-33,3	-33,3
55 Jahre und älter										27	21	28	6	28,6	5	22,7	23,5	-6,7
seit Jahresbeginn										202	98	1.216	x	x	15	8,0	22,5	-3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										4,9	5,0	4,9	x	x	x	5,4	5,4	5,2
Männer										5,2	5,2	5,0	x	x	x	5,6	5,6	5,3
Frauen										4,6	4,7	4,7	x	x	x	5,2	5,3	5,1
15 bis unter 25 Jahre										5,8	6,0	6,1	x	x	x	5,9	5,9	6,3
15 bis unter 20 Jahre										x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre										4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,4	4,4	4,1
55 bis unter 65 Jahre										4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,5	4,5	4,2
Ausländer										26,6	26,0	26,3	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen										5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,9	5,9	5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 13 auf 4.515 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%. Dabei meldeten sich 622 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 628 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.437 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.208 Abmeldungen von Arbeitslosen (+10).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 32 Stellen auf 703 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 152 neue Arbeitsstellen, 107 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 281 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 65.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.651	6.686	6.720	-35	-0,5	-200	-2,9	-2,0	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.515	4.528	4.297	-13	-0,3	-36	-0,8	0,0	0,0
58,1% Männer	2.625	2.607	2.474	18	0,7	-4	-0,2	-1,1	0,8
41,9% Frauen	1.890	1.921	1.823	-31	-1,6	-32	-1,7	1,6	-1,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	398	392	364	6	1,5	-19	-4,6	-4,6	-6,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	93	93	96	-	-	-6	-6,1	-5,1	-5,9
37,2% 50 Jahre und älter	1.680	1.701	1.597	-21	-1,2	-	-	1,9	1,8
28,6% dar. 55 Jahre und älter	1.290	1.297	1.227	-7	-0,5	-15	-1,1	0,7	1,2
46,1% Langzeitarbeitslose	2.082	2.088	2.057	-6	-0,3	-16	-0,8	1,3	2,5
5,3% Schwerbehinderte Menschen	239	235	231	4	1,7	7	3,0	3,1	-
22,8% Ausländer	1.028	1.023	1.023	5	0,5	-41	-3,8	-3,5	-1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	622	815	638	-193	-23,7	-42	-6,3	2,3	-8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	274	486	290	-212	-43,6	-10	-3,5	5,7	-9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	130	117	18	13,8	-14	-8,6	-5,8	-19,9
15 bis unter 25 Jahre	97	100	93	-3	-3,0	-11	-10,2	-2,0	-7,9
55 Jahre und älter	132	192	133	-60	-31,3	3	2,3	-6,3	-3,6
seit Jahresbeginn	1.437	815	7.871	x	x	-24	-1,6	2,3	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	628	580	621	48	8,3	-13	-2,0	4,1	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	221	223	211	-2	-0,9	16	7,8	16,1	9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	96	106	19	19,8	-62	-35,0	1,1	-20,9
15 bis unter 25 Jahre	87	65	96	22	33,8	-2	-2,2	-8,5	21,5
55 Jahre und älter	142	128	125	14	10,9	18	14,5	-2,3	1,6
seit Jahresbeginn	1.208	580	7.845	x	x	10	0,8	4,1	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,2	x	x	x	6,7	6,6	6,3
Männer	7,2	7,2	6,8	x	x	x	7,3	7,4	6,9
Frauen	5,8	5,9	5,6	x	x	x	5,9	5,8	5,7
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,6	6,2	x	x	x	7,4	7,3	6,9
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	5,4	5,3	5,5
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	5,9	x	x	x	6,1	6,1	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,4	x	x	x	6,7	6,7	6,2
Ausländer	19,0	18,9	18,9	x	x	x	22,7	22,5	21,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	6,8	x	x	x	7,3	7,2	6,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	152	129	154	23	17,8	-107	-41,3	48,3	13,2
Zugang seit Jahresbeginn	281	129	2.065	x	x	-65	-18,8	48,3	25,0
Bestand	703	671	809	32	4,8	-50	-6,6	13,9	31,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 31 auf 1.837 Personen gestiegen. Das waren 132 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 465 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 429 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Beginn des Jahres gab es 1.058 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 50 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 820 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-25).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.715	2.716	2.726	-1	-0,0	122	4,7	5,4	5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.837	1.806	1.613	31	1,7	132	7,7	6,1	3,9
59,9% Männer	1.101	1.068	968	33	3,1	68	6,6	2,0	3,5
40,1% Frauen	736	738	645	-2	-0,3	64	9,5	12,7	4,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	162	154	123	8	5,2	8	5,2	5,5	-6,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	23	4	16,0	4	16,0	25,0	-8,0
42,6% 50 Jahre und älter	782	786	697	-4	-0,5	93	13,5	12,8	9,8
34,3% dar. 55 Jahre und älter	631	628	576	3	0,5	68	12,1	11,2	11,0
9,1% Langzeitarbeitslose	167	174	158	-7	-4,0	1	0,6	12,3	11,3
6,2% Schwerbehinderte Menschen	114	106	104	8	7,5	12	11,8	2,9	-6,3
13,2% Ausländer	242	236	238	6	2,5	26	12,0	9,8	19,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	593	442	-128	-21,6	3	0,6	8,6	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	257	418	274	-161	-38,5	5	2,0	13,0	-6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	85	71	29	34,1	6	5,6	3,7	-30,4
15 bis unter 25 Jahre	71	82	65	-11	-13,4	-9	-11,3	22,4	3,2
55 Jahre und älter	100	141	102	-41	-29,1	3	3,1	-0,7	-3,8
seit Jahresbeginn	1.058	593	5.435	x	x	50	5,0	8,6	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	429	391	393	38	9,7	-28	-6,1	0,8	8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	185	180	154	5	2,8	14	8,2	7,1	13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	51	66	30	58,8	-33	-28,9	4,1	-17,5
15 bis unter 25 Jahre	60	48	71	12	25,0	-5	-7,7	-2,0	44,9
55 Jahre und älter	98	85	88	13	15,3	-5	-4,9	-8,6	3,5
seit Jahresbeginn	820	391	5.293	x	x	-25	-3,0	0,8	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Männer	3,0	2,9	2,7	x	x	x	2,9	2,9	2,6
Frauen	2,3	2,3	2,0	x	x	x	2,1	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,1	x	x	x	2,8	2,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,1	x	x	x	1,4	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,7
Ausländer	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,6	4,6	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,5	x	x	x	2,7	2,7	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 44 auf 2.678 Personen verringert. Das waren 168 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 157 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 199 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 379 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 74 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 388 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+35).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.936	3.970	3.994	-34	-0,9	-322	-7,6	-6,4	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.678	2.722	2.684	-44	-1,6	-168	-5,9	-3,6	-2,2
56,9% Männer	1.524	1.539	1.506	-15	-1,0	-72	-4,5	-3,2	-0,9
43,1% Frauen	1.154	1.183	1.178	-29	-2,5	-96	-7,7	-4,2	-3,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	236	238	241	-2	-0,8	-27	-10,3	-10,2	-6,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	68	73	-4	-5,9	-10	-13,5	-12,8	-5,2
33,5% 50 Jahre und älter	898	915	900	-17	-1,9	-93	-9,4	-5,9	-3,5
24,6% dar. 55 Jahre und älter	659	669	651	-10	-1,5	-83	-11,2	-7,5	-6,1
71,5% Langzeitarbeitslose	1.915	1.914	1.899	1	0,1	-17	-0,9	0,4	1,8
4,7% Schwerbehinderte Menschen	125	129	127	-4	-3,1	-5	-3,8	3,2	5,8
29,4% Ausländer	786	787	785	-1	-0,1	-67	-7,9	-6,9	-6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	157	222	196	-65	-29,3	-45	-22,3	-11,6	-2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	68	16	-51	-75,0	-15	-46,9	-24,4	-40,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	45	46	-11	-24,4	-20	-37,0	-19,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	26	18	28	8	44,4	-2	-7,1	-48,6	-26,3
55 Jahre und älter	32	51	31	-19	-37,3	-	-	-19,0	-3,1
seit Jahresbeginn	379	222	2.436	x	x	-74	-16,3	-11,6	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	199	189	228	10	5,3	15	8,2	11,8	-0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	36	43	57	-7	-16,3	2	5,9	79,2	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	45	40	-11	-24,4	-29	-46,0	-2,2	-25,9
15 bis unter 25 Jahre	27	17	25	10	58,8	3	12,5	-22,7	-16,7
55 Jahre und älter	44	43	37	1	2,3	23	109,5	13,2	-2,6
seit Jahresbeginn	388	189	2.552	x	x	35	9,9	11,8	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,2	4,1	4,0
Männer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,5	4,4	4,2
Frauen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,7	4,7	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,3	3,6	x	x	x	4,0	4,2	4,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,8	3,7	3,5
Ausländer	14,5	14,5	14,5	x	x	x	18,1	17,9	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,5	4,5	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 34 auf 1.513 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,9%. Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 194 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 461 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 352 Abmeldungen von Arbeitslosen (-60).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 9 Stellen auf 74 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 17 neue Arbeitsstellen, 1 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 27 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 12.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.115	2.109	2.078	6	0,3	-73	-3,3	-3,5	-6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.513	1.479	1.401	34	2,3	-41	-2,6	-4,0	-5,3
56,0% Männer	847	830	762	17	2,0	-8	-0,9	-2,6	-4,9
44,0% Frauen	666	649	639	17	2,6	-33	-4,7	-5,7	-5,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	160	153	141	7	4,6	8	5,3	4,8	-2,1
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	46	42	-2	-4,3	11	33,3	39,4	23,5
40,8% 50 Jahre und älter	618	620	572	-2	-0,3	-44	-6,6	-5,6	-6,7
32,8% dar. 55 Jahre und älter	497	499	457	-2	-0,4	-33	-6,2	-4,6	-7,5
45,1% Langzeitarbeitslose	683	682	658	1	0,1	79	13,1	11,8	8,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen	86	86	77	-	-	7	8,9	16,2	2,7
14,9% Ausländer	226	208	205	18	8,7	-29	-11,4	-12,2	-10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	236	175	-11	-4,7	-7	-3,0	-8,9	-31,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	123	58	-41	-33,3	14	20,6	-16,3	-42,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	31	40	30	96,8	-15	-19,7	-13,9	-38,5
15 bis unter 25 Jahre	34	38	25	-4	-10,5	-8	-19,0	26,7	-35,9
55 Jahre und älter	47	82	46	-35	-42,7	-10	-17,5	2,5	-28,1
seit Jahresbeginn	461	236	2.512	x	x	-30	-6,1	-8,9	-8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	158	198	36	22,8	-20	-9,3	-20,2	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	48	53	50	-5	-9,4	-7	-12,7	12,8	42,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	23	45	10	43,5	-27	-45,0	-41,0	25,0
15 bis unter 25 Jahre	25	25	29	-	-	-9	-26,5	13,6	-25,6
55 Jahre und älter	53	44	49	9	20,5	-	-	-18,5	14,0
seit Jahresbeginn	352	158	2.587	x	x	-60	-14,6	-20,2	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,7	9,5	9,0	x	x	x	9,9	9,9	9,5
Männer	10,2	10,0	9,2	x	x	x	10,3	10,3	9,7
Frauen	9,2	8,9	8,8	x	x	x	9,5	9,4	9,2
15 bis unter 25 Jahre	13,1	12,5	11,5	x	x	x	12,5	12,0	11,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,8	8,8	8,1	x	x	x	9,1	9,1	8,5
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,8	9,0	x	x	x	10,2	10,1	9,6
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,7	10,4	9,9	x	x	x	10,9	10,8	10,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	17	10	23	7	70,0	-1	-5,6	-52,4	43,8
Zugang seit Jahresbeginn	27	10	261	x	x	-12	-30,8	-52,4	17,0
Bestand	74	83	94	-9	-10,8	18	32,1	43,1	84,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 3 auf 509 Personen gestiegen. Das waren 10 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 101 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 85 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Beginn des Jahres gab es 248 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 20 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 158 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-47).

Merkmale		Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		730	727	688	3	0,4	25	3,5	2,4	-6,6
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		509	506	437	3	0,6	10	2,0	0,2	-4,2
58,3%	Männer	297	299	237	-2	-0,7	11	3,8	5,3	-3,3
41,7%	Frauen	212	207	200	5	2,4	-1	-0,5	-6,3	-5,2
9,2%	15 bis unter 25 Jahre	47	45	35	2	4,4	-3	-6,0	-10,0	-37,5
2,0%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	7	-1	-9,1	2	25,0	10,0	-50,0
51,9%	50 Jahre und älter	264	269	226	-5	-1,9	2	0,8	4,7	1,3
43,6%	dar. 55 Jahre und älter	222	225	184	-3	-1,3	4	1,8	4,7	-1,1
15,3%	Langzeitarbeitslose	78	81	63	-3	-3,7	30	62,5	55,8	14,5
6,5%	Schwerbehinderte Menschen	33	39	34	-6	-15,4	-1	-2,9	14,7	6,3
7,9%	Ausländer	40	38	39	2	5,3	2	5,3	2,7	21,9
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		101	147	97	-46	-31,3	-12	-10,6	-5,2	-19,2
dar. aus Erwerbstätigkeit		67	110	52	-43	-39,1	13	24,1	-10,6	-30,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		21	12	21	9	75,0	-15	-41,7	-25,0	16,7
15 bis unter 25 Jahre		19	21	8	-2	-9,5	-3	-13,6	50,0	-60,0
55 Jahre und älter		24	58	28	-34	-58,6	-10	-29,4	13,7	-15,2
seit Jahresbeginn		248	147	1.266	x	x	-20	-7,5	-5,2	-7,1
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		85	73	79	12	16,4	-23	-21,3	-24,7	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit		39	37	31	2	5,4	-6	-13,3	2,8	82,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		17	11	19	6	54,5	-15	-46,9	-47,6	26,7
15 bis unter 25 Jahre		12	10	9	2	20,0	-8	-40,0	-37,5	-35,7
55 Jahre und älter		21	21	19	-	-	-10	-32,3	-8,7	-
seit Jahresbeginn		158	73	1.193	x	x	-47	-22,9	-24,7	-6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		3,3	3,2	2,8	x	x	x	3,2	3,2	2,9
Männer		3,6	3,6	2,8	x	x	x	3,5	3,4	3,0
Frauen		2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,9	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre		3,8	3,7	2,9	x	x	x	4,1	4,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre		x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre		3,8	3,9	3,3	x	x	x	3,7	3,6	3,1
55 bis unter 65 Jahre		4,4	4,6	3,8	x	x	x	4,3	4,2	3,7
Ausländer		x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen		3,6	3,6	3,1	x	x	x	3,5	3,6	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 31 auf 1.004 Personen gestiegen. Das waren 51 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 109 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 213 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 194 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-13).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.385	1.382	1.390	3	0,2	-98	-6,6	-6,4	-6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.004	973	964	31	3,2	-51	-4,8	-6,0	-5,8
54,8% Männer	550	531	525	19	3,6	-19	-3,3	-6,5	-5,6
45,2% Frauen	454	442	439	12	2,7	-32	-6,6	-5,4	-6,0
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	113	108	106	5	4,6	11	10,8	12,5	20,5
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	35	35	-1	-2,9	9	36,0	52,2	75,0
35,3% 50 Jahre und älter	354	351	346	3	0,9	-46	-11,5	-12,3	-11,3
27,4% dar. 55 Jahre und älter	275	274	273	1	0,4	-37	-11,9	-11,0	-11,4
60,3% Langzeitarbeitslose	605	601	595	4	0,7	49	8,8	7,7	8,2
5,3% Schwerbehinderte Menschen	53	47	43	6	12,8	8	17,8	17,5	-
18,5% Ausländer	186	170	166	16	9,4	-31	-14,3	-15,0	-15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	124	89	78	35	39,3	5	4,2	-14,4	-41,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	13	6	2	15,4	1	7,1	-45,8	-76,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	19	19	21	110,5	-	-	-5,0	-59,6
15 bis unter 25 Jahre	15	17	17	-2	-11,8	-5	-25,0	6,3	-10,5
55 Jahre und älter	23	24	18	-1	-4,2	-	-	-17,2	-41,9
seit Jahresbeginn	213	89	1.246	x	x	-10	-4,5	-14,4	-9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	109	85	119	24	28,2	3	2,8	-15,8	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	9	16	19	-7	-43,8	-1	-10,0	45,5	5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	12	26	4	33,3	-12	-42,9	-33,3	23,8
15 bis unter 25 Jahre	13	15	20	-2	-13,3	-1	-7,1	150,0	-20,0
55 Jahre und älter	32	23	30	9	39,1	10	45,5	-25,8	25,0
seit Jahresbeginn	194	85	1.394	x	x	-13	-6,3	-15,8	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,2	6,2	x	x	x	6,8	6,6	6,5
Männer	6,6	6,4	6,3	x	x	x	6,9	6,9	6,7
Frauen	6,3	6,1	6,0	x	x	x	6,6	6,4	6,4
15 bis unter 25 Jahre	9,2	8,8	8,7	x	x	x	8,4	7,9	7,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,8	x	x	x	5,5	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	5,2	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,9	6,8	x	x	x	7,4	7,3	7,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 42 auf 3.490 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 671 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 704 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 130 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.254 Abmeldungen von Arbeitslosen (+6).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 53 Stellen auf 662 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 11 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 179 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 347 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 61.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.233	5.272	5.240	-39	-0,7	-81	-1,5	-0,5	-
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.490	3.532	3.307	-42	-1,2	-18	-0,5	0,8	4,4
58,3% Männer	2.035	2.048	1.904	-13	-0,6	46	2,3	3,0	5,5
41,7% Frauen	1.455	1.484	1.403	-29	-2,0	-64	-4,2	-2,1	2,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	349	349	320	-	-	-35	-9,1	-6,4	-10,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	91	82	-1	-1,1	-19	-17,4	-14,2	-12,8
38,0% 50 Jahre und älter	1.327	1.346	1.263	-19	-1,4	6	0,5	1,5	4,6
30,3% dar. 55 Jahre und älter	1.056	1.075	1.004	-19	-1,8	18	1,7	3,3	8,0
30,1% Langzeitarbeitslose	1.051	1.070	1.003	-19	-1,8	36	3,5	7,1	5,2
5,7% Schwerbehinderte Menschen	200	201	192	-1	-0,5	-21	-9,5	-9,0	-8,1
15,0% Ausländer	524	540	531	-16	-3,0	-65	-11,0	-9,5	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	671	787	702	-116	-14,7	-64	-8,7	-7,7	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	284	418	287	-134	-32,1	-22	-7,2	-11,3	4,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	116	139	49	42,2	-29	-14,9	-35,6	-12,6
15 bis unter 25 Jahre	126	116	90	10	8,6	16	14,5	38,1	-18,2
55 Jahre und älter	147	213	149	-66	-31,0	-15	-9,3	-8,2	-2,0
seit Jahresbeginn	1.458	787	8.276	x	x	-130	-8,2	-7,7	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	704	550	657	154	28,0	-23	-3,2	5,6	22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	237	205	178	32	15,6	5	2,2	-1,4	-2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	96	144	49	51,0	-21	-12,7	3,2	21,0
15 bis unter 25 Jahre	120	78	98	42	53,8	30	33,3	25,8	15,3
55 Jahre und älter	167	149	141	18	12,1	2	1,2	13,7	3,7
seit Jahresbeginn	1.254	550	8.106	x	x	6	0,5	5,6	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,4	x	x	x	4,7	4,7	4,3
Männer	5,3	5,3	5,0	x	x	x	5,2	5,2	4,8
Frauen	4,0	4,1	3,9	x	x	x	4,2	4,2	3,8
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,8	5,3	x	x	x	6,7	6,5	6,3
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,3	3,9	x	x	x	5,3	5,2	4,6
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,2	x	x	x	4,3	4,3	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,8	5,0	4,7	x	x	x	4,8	4,8	4,3
Ausländer	14,2	14,6	14,4	x	x	x	17,2	17,4	15,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,2	4,8	x	x	x	5,2	5,2	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	179	168	159	11	6,5	26	17,0	26,3	-4,8
Zugang seit Jahresbeginn	347	168	1.792	x	x	61	21,3	26,3	-5,7
Bestand	662	609	621	53	8,7	-11	-1,6	-7,4	-5,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 25 auf 1.853 Personen verringert. Das waren 120 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 444 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 444 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+53). Seit Beginn des Jahres gab es 1.000 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 51 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 783 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+62).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.648	2.661	2.668	-13	-0,5	69	2,7	5,6	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.853	1.878	1.694	-25	-1,3	120	6,9	11,7	17,3
55,8% Männer	1.034	1.049	933	-15	-1,4	102	10,9	13,5	17,5
44,2% Frauen	819	829	761	-10	-1,2	18	2,2	9,5	17,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	171	165	135	6	3,6	-22	-11,4	-10,3	-21,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	31	25	3	9,7	-6	-15,0	-24,4	-24,2
45,0% 50 Jahre und älter	834	848	768	-14	-1,7	66	8,6	13,7	18,5
37,3% dar. 55 Jahre und älter	691	713	656	-22	-3,1	46	7,1	14,3	21,0
12,9% Langzeitarbeitslose	239	237	195	2	0,8	29	13,8	21,5	10,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	121	121	115	-	-	2	1,7	7,1	8,5
10,7% Ausländer	199	203	179	-4	-2,0	45	29,2	36,2	55,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	444	556	446	-112	-20,1	-19	-4,1	-5,4	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	241	398	258	-157	-39,4	-29	-10,7	-6,8	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	71	88	41	57,7	3	2,8	-19,3	-12,9
15 bis unter 25 Jahre	84	74	53	10	13,5	17	25,4	32,1	-18,5
55 Jahre und älter	90	159	104	-69	-43,4	-25	-21,7	-4,8	-1,0
seit Jahresbeginn	1.000	556	5.365	x	x	-51	-4,9	-5,4	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	444	339	355	105	31,0	53	13,6	2,7	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	197	169	144	28	16,6	15	8,2	-3,4	-2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	52	79	42	80,8	15	19,0	-10,3	-6,0
15 bis unter 25 Jahre	74	40	60	34	85,0	28	60,9	21,2	11,1
55 Jahre und älter	110	98	76	12	12,2	19	20,9	11,4	-24,8
seit Jahresbeginn	783	339	4.786	x	x	62	8,6	2,7	-0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,0
Männer	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,1
Frauen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,1	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,2	x	x	x	3,4	3,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,5	1,2	x	x	x	2,0	2,0	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,5
Ausländer	5,4	5,5	4,8	x	x	x	4,5	4,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 17 auf 1.637 Personen verringert. Das waren 138 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 260 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 76 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 79 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 471 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-56).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.585	2.611	2.572	-26	-1,0	-150	-5,5	-6,1	-5,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.637	1.654	1.613	-17	-1,0	-138	-7,8	-9,3	-6,5
61,1% Männer	1.001	999	971	2	0,2	-56	-5,3	-6,2	-4,0
38,9% Frauen	636	655	642	-19	-2,9	-82	-11,4	-13,7	-10,1
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	178	184	185	-6	-3,3	-13	-6,8	-2,6	-0,5
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	60	57	-4	-6,7	-13	-18,8	-7,7	-6,6
30,1% 50 Jahre und älter	493	498	495	-5	-1,0	-60	-10,8	-14,1	-11,4
22,3% dar. 55 Jahre und älter	365	362	348	3	0,8	-28	-7,1	-13,2	-10,3
49,6% Langzeitarbeitslose	812	833	808	-21	-2,5	7	0,9	3,6	4,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	79	80	77	-1	-1,3	-23	-22,5	-25,9	-25,2
19,9% Ausländer	325	337	352	-12	-3,6	-110	-25,3	-24,8	-16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	231	256	-4	-1,7	-45	-16,5	-12,8	10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	20	29	23	115,0	7	19,4	-54,5	-9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	45	51	8	17,8	-32	-37,6	-51,1	-12,1
15 bis unter 25 Jahre	42	42	37	-	-	-1	-2,3	50,0	-17,8
55 Jahre und älter	57	54	45	3	5,6	10	21,3	-16,9	-4,3
seit Jahresbeginn	458	231	2.911	x	x	-79	-14,7	-12,8	-10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	260	211	302	49	23,2	-76	-22,6	10,5	62,4
dar. in Erwerbstätigkeit	40	36	34	4	11,1	-10	-20,0	9,1	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	44	65	7	15,9	-36	-41,4	25,7	85,7
15 bis unter 25 Jahre	46	38	38	8	21,1	2	4,5	31,0	22,6
55 Jahre und älter	57	51	65	6	11,8	-17	-23,0	18,6	85,7
seit Jahresbeginn	471	211	3.320	x	x	-56	-10,6	10,5	0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,3
Männer	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,8	2,7	x	x	x	3,4	3,2	3,0
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Ausländer	8,8	9,1	9,5	x	x	x	12,7	13,1	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 4 auf 1.397 Personen verringert. Das waren 57 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,9%. Dabei meldeten sich 200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 205 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-31). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 479 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 415 Abmeldungen von Arbeitslosen (-40).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 4 Stellen auf 63 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 12 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 14 neue Arbeitsstellen, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 30 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 16.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.008	1.973	1.996	35	1,8	-47	-2,3	-3,3	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.397	1.401	1.329	-4	-0,3	-57	-3,9	-2,4	-5,9
60,2% Männer	841	833	765	8	1,0	-30	-3,4	-2,3	-5,7
39,8% Frauen	556	568	564	-12	-2,1	-27	-4,6	-2,6	-6,2
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	174	165	155	9	5,5	5	3,0	2,5	-8,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	44	41	-2	-4,5	-6	-12,5	-13,7	-25,5
36,9% 50 Jahre und älter	516	506	486	10	2,0	-20	-3,7	-5,8	-3,0
28,6% dar. 55 Jahre und älter	399	394	379	5	1,3	-29	-6,8	-7,9	-4,1
39,5% Langzeitarbeitslose	552	563	546	-11	-2,0	1	0,2	0,9	1,1
5,7% Schwerbehinderte Menschen	79	81	75	-2	-2,5	-2	-2,5	-2,4	1,4
12,7% Ausländer	178	164	159	14	8,5	-51	-22,3	-25,5	-29,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	200	279	217	-79	-28,3	-56	-21,9	15,8	-13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	134	89	-71	-53,0	-28	-30,8	22,9	-8,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	47	38	-5	-10,6	-6	-12,5	42,4	-26,9
15 bis unter 25 Jahre	44	43	34	1	2,3	-6	-12,0	38,7	17,2
55 Jahre und älter	41	57	45	-16	-28,1	-6	-12,8	-24,0	-4,3
seit Jahresbeginn	479	279	2.738	x	x	-18	-3,6	15,8	-10,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	205	210	183	-5	-2,4	-31	-13,1	-4,1	-9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	51	64	37	-13	-20,3	-20	-28,2	16,4	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	31	39	7	22,6	-9	-19,1	-22,5	39,3
15 bis unter 25 Jahre	33	34	19	-1	-2,9	-5	-13,2	-8,1	-17,4
55 Jahre und älter	39	44	36	-5	-11,4	-10	-20,4	-4,3	-25,0
seit Jahresbeginn	415	210	2.813	x	x	-40	-8,8	-4,1	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,6	9,1	x	x	x	9,9	9,8	9,6
Männer	10,8	10,7	9,8	x	x	x	11,1	10,9	10,4
Frauen	8,1	8,3	8,2	x	x	x	8,5	8,5	8,7
15 bis unter 25 Jahre	13,8	13,1	12,3	x	x	x	13,6	12,9	13,7
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,3	7,9	x	x	x	8,5	8,6	8,1
55 bis unter 65 Jahre	9,3	9,2	8,8	x	x	x	9,8	9,9	9,2
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,5	10,5	9,9	x	x	x	10,8	10,7	10,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	14	16	26	-2	-12,5	-16	-53,3	-	52,9
Zugang seit Jahresbeginn	30	16	232	x	x	-16	-34,8	-	-3,7
Bestand	63	67	76	-4	-6,0	-12	-16,0	1,5	22,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 19 auf 491 Personen gestiegen. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 89 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 71 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-26). Seit Beginn des Jahres gab es 241 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 162 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	712	669	689	43	6,4	87	13,9	7,6	11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	491	472	423	19	4,0	59	13,7	10,0	6,0
63,3% Männer	311	295	252	16	5,4	40	14,8	10,5	7,2
36,7% Frauen	180	177	171	3	1,7	19	11,8	9,3	4,3
14,5% 15 bis unter 25 Jahre	71	73	65	-2	-2,7	27	61,4	62,2	14,0
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	20	13	-3	-15,0	5	41,7	11,1	-48,0
42,0% 50 Jahre und älter	206	191	165	15	7,9	15	7,9	-2,6	-0,6
34,6% dar. 55 Jahre und älter	170	161	142	9	5,6	4	2,4	-4,2	1,4
9,4% Langzeitarbeitslose	46	46	39	-	-	5	12,2	7,0	2,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	31	32	26	-1	-3,1	-2	-6,1	6,7	8,3
5,5% Ausländer	27	26	26	1	3,8	-11	-28,9	-23,5	-36,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	89	152	117	-63	-41,4	-16	-15,2	26,7	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	50	108	71	-58	-53,7	-18	-26,5	22,7	-18,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	22	26	-1	-4,5	2	10,5	120,0	62,5
15 bis unter 25 Jahre	16	22	19	-6	-27,3	-2	-11,1	120,0	46,2
55 Jahre und älter	21	40	25	-19	-47,5	5	31,3	-2,4	-13,8
seit Jahresbeginn	241	152	1.184	x	x	16	7,1	26,7	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	71	91	69	-20	-22,0	-26	-26,8	-	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	36	45	25	-9	-20,0	-14	-28,0	12,5	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	10	23	3	30,0	-3	-18,8	-28,6	76,9
15 bis unter 25 Jahre	15	16	5	-1	-6,3	-3	-16,7	-20,0	-54,5
55 Jahre und älter	14	19	11	-5	-26,3	-3	-17,6	5,6	-47,6
seit Jahresbeginn	162	91	1.089	x	x	-26	-13,8	-	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,2	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,7
Männer	4,0	3,8	3,2	x	x	x	3,5	3,4	3,0
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,8	5,1	x	x	x	3,5	3,6	4,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	2,8	x	x	x	3,1	3,2	2,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,4	x	x	x	3,9	4,0	3,3
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,5	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 23 auf 906 Personen verringert. Das waren 116 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%.

Dabei meldeten sich 111 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 134 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 238 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 253 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-14).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.296	1.304	1.307	-8	-0,6	-134	-9,4	-8,1	-6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	906	929	906	-23	-2,5	-116	-11,4	-7,7	-10,6
58,5% Männer	530	538	513	-8	-1,5	-70	-11,7	-8,2	-10,9
41,5% Frauen	376	391	393	-15	-3,8	-46	-10,9	-7,1	-10,1
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	103	92	90	11	12,0	-22	-17,6	-20,7	-20,4
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	24	28	1	4,2	-11	-30,6	-27,3	-6,7
34,2% 50 Jahre und älter	310	315	321	-5	-1,6	-35	-10,1	-7,6	-4,2
25,3% dar. 55 Jahre und älter	229	233	237	-4	-1,7	-33	-12,6	-10,4	-7,1
55,8% Langzeitarbeitslose	506	517	507	-11	-2,1	-4	-0,8	0,4	1,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	48	49	49	-1	-2,0	-	-	-7,5	-2,0
16,7% Ausländer	151	138	133	13	9,4	-40	-20,9	-25,8	-27,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	127	100	-16	-12,6	-40	-26,5	5,0	-24,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	26	18	-13	-50,0	-10	-43,5	23,8	80,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	25	12	-4	-16,0	-8	-27,6	8,7	-66,7
15 bis unter 25 Jahre	28	21	15	7	33,3	-4	-12,5	-	-6,3
55 Jahre und älter	20	17	20	3	17,6	-11	-35,5	-50,0	11,1
seit Jahresbeginn	238	127	1.554	x	x	-34	-12,5	5,0	-12,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	134	119	114	15	12,6	-5	-3,6	-7,0	-10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	15	19	12	-4	-21,1	-6	-28,6	26,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	21	16	4	19,0	-6	-19,4	-19,2	6,7
15 bis unter 25 Jahre	18	18	14	-	-	-2	-10,0	5,9	16,7
55 Jahre und älter	25	25	25	-	-	-7	-21,9	-10,7	-7,4
seit Jahresbeginn	253	119	1.724	x	x	-14	-5,2	-7,0	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,2	x	x	x	6,9	6,8	6,9
Männer	6,8	6,9	6,6	x	x	x	7,7	7,5	7,4
Frauen	5,5	5,7	5,7	x	x	x	6,1	6,1	6,3
15 bis unter 25 Jahre	8,2	7,3	7,1	x	x	x	10,0	9,3	9,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	5,4	x	x	x	5,9	6,0	5,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	7,0	6,8	x	x	x	7,6	7,5	7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.